

Internationales Studienkolleg Kaiserslautern

Semester: Wintersemester 2015/2016
Abschlussprüfung: Kostenrechnung WB2
Datum: 04.12.2015
Dauer: 60 Minuten
Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabe 1

a) Erklären Sie die Begriffe

- a1) Betriebswirtschaftslehre (1 Punkt),
- a2) Kosten (1 Punkt).

b) Unser Unternehmen hat folgende Eröffnungsbilanz:

Aktiva		Eröffnungsbilanz	Passiva
Maschinen	74.375,00€	Eigenkapital	1.179.869,10€
Ford. a. L. L.	0,00€	Verb. a. L. L.	0,00€
Bankguthaben	1.105.494,10€	Verb. aus St.	0,00€
Vorsteuer	0,00€	Verb. geg. Soz.	0,00€
Aktive RAP	0,00€	Umsatzsteuer	0,00€
	1.179.869,10€		1.179.869,10€

b1) Prüfen Sie, ob die goldene Bilanzregel erfüllt ist (1 Punkt).

b2) Berechnen Sie die Eigenkapitalrentabilität bei 18.869,10€ Gewinn (1 Punkt).

Aufgabe 2

Eine Fabrik kann bei einem Beschäftigungsgrad von 100% 14.000 Stücke eines Endproduktes herstellen. Sie hat dann Kosten von 85.000,00€. Bei einem Beschäftigungsgrad von 69% hat sie Kosten von 66.000,00€. Die Kostenfunktion ist linear. Die Fabrik verkauft das Endprodukt zu einem Stückpreis von 5,50€.

Bestimmen Sie

- a) die Kostenfunktion (2 Punkte),
- b) die Gewinnfunktion (1 Punkt),
- c) die Gewinnschwelle (1 Punkt).

Abschlussprüfung: Kostenrechnung WB2, Wintersemester 2015/2016, 04.12.2015

Aufgabe 3

a) Unsere Firma hat im November 2015 folgende Zugänge und Abgänge eines Rohstoffes erfasst:

Datum	Vorgang	Menge
01.11.2015	Anfangsbestand	1.100 m³
08.11.2015	Abgang	300 m³
11.11.2015	Zugang	400 m³
19.11.2015	Zugang	500 m³
22.11.2015	Abgang	600 m³
30.11.2015	Endbestand	1.000 m³

Bestimmen Sie die Materialverbrauchsmenge mit der Inventurmethode (1 Punkt).

b) Erklären Sie den Unterschied zwischen Zeitlohn und Akkordlohn (2 Punkte).

c) Eine neue Maschine kostet 37.000,00€ und soll nach 5 Jahren Nutzungsdauer noch einen Restwert von 6.000,00€ haben. Bestimmen Sie den Abschreibungsbetrag des ersten Jahres bei geometrisch-degressiver Abschreibung (1 Punkt).

Aufgabe 4

Eine Firma hat die Kostenstellen „Kantine“, „Rechenzentrum“, „Produktion“ und „Vertrieb“. Mit Hilfe eines Kostenschlüssels müssen Reinigungskosten in Höhe von 30.000,00€ auf die vier Kostenstellen verteilt werden. Für die Verteilung stehen alternativ zwei Schlüsselgrößen zur Verfügung.

Schlüsselgröße	Kantine	Rechenzent.	Produktion	Vertrieb
Mitarbeiter	7	12	31	14
Fläche	100 m²	111 m²	399 m²	159 m²

a) Benutzen Sie eine der beiden Schlüsselgrößen, um die Reinigungskosten auf die vier Kostenstellen zu verteilen (2 Punkte).

b) Erklären Sie die Begriffe

- b1) Kostenstellen-Einzelkosten (1 Punkt),
- b2) Hauptkostenstelle (1 Punkt).

Aufgabe 5

a) Von einem Produkt wurden 410 kg hergestellt und 340 kg verkauft. Die Herstellkosten betragen 920,00 €, und die Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten betragen 560,00 €. Bestimmen Sie die Selbstkosten mit der zweistufigen Divisionskalkulation (1 Punkt).

b) Eine Schreinerei produziert pro Periode

- 100 Stühle mit Materialeinzelkosten von 31,00€ und Fertigungseinzelkosten von 53,00€ sowie
- 120 Tische mit Materialeinzelkosten von 28,50€ und Fertigungseinzelkosten von 39,00€.

Die Gemeinkosten betragen 18.300,00€. Bestimmen Sie die Selbstkosten eines Stuhles und eines Tisches mit einem beliebigen Verfahren der summarischen Zuschlagskalkulation (3 Punkte).